



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0028/2020		Datum: 31.01.2020	
<b>Kulturdezernentin</b>			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.: 40	
<b>Betreff:</b> <b>Neustrukturierung der Förderschullandschaft in Koblenz</b>			
Gremienweg:			
13.02.2020	Schulträgerausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

## Unterrichtung:

### Historie:

Im Zuge der kommunalen Schulentwicklung war bereits in der Vergangenheit die Zusammenlegung der beiden bestehenden Förderschulen Hans-Zulliger und Diesterweg vorgesehen. Von einer in diesem Zusammenhang geplanten Aufhebung der Albert-Schweitzer-Realschule plus wurde jedoch, durch den Stadtratsbeschluss am 29.06.2017, abgesehen. Die Standorte beider Förderschulen hatten weiterhin Bestand. Ebenso die Albert-Schweitzer-RS plus. Mit Schreiben vom 14.03.2018 bekundete der Schulträger gegenüber der ADD erneut das Interesse einer möglichen Zusammenlegung am Standort der Hans-Zulliger- oder Diesterweg-Schule. Mit Schreiben vom 25.04.2019 wird der Standpunkt der jetzigen Hans-Zulliger-Schule als geeigneterer Standort herausgestellt sowie das Ausscheiden beider jetziger Schulleiterinnen zum Beginn des Schuljahres 2020/21 als denkbarer Zeitpunkt einer möglichen Zusammenlegung formuliert. Die Zusammenlegung beider Schulen würde sowohl für den Schulträger (bspw. Organisatorisches, etwaige Kosteneinsparungen, Freisetzen von Raumkapazitäten sowie Vermeidung von Leerstand) als auch für die Schule und die Nachbesetzung der Schulleiterstelle (höhere Besoldungsstufe, größeres Schulbudget, GTS-Budget usw.) Attraktivitätssteigerungen mit sich bringen.

### Status quo:

Nachfolgend die in 2019 bereits unternommenen sowie noch folgenden Schritte:

- im Zuge der Schulleitungsrunde Förderschulen am 24.05.19 wurde die Thematik den Schulleitungen erläutert
- am 19.06.19 fand diesbezüglich ein Gesprächstermin unter Beteiligung des Kultur- und Schulverwaltungsamtes (Amt 40) und der ADD statt; hierbei wurde u.a. im Ergebnis festgehalten, dass von Seiten der Politik ein Prüfauftrag erfolgen soll, der auf eine allgemeine Überprüfung der derzeitigen Schullandschaft Förderschulen abzielt
- in seiner Sitzung am 22.08.2019 hat der Schulträgerausschuss einstimmig folgenden Beschluss gefasst:  
„Die Verwaltung wird beauftragt, eine Neuordnung der Förderschullandschaft ergebnisoffen zu prüfen.“
- über diese Entwicklung wurde das Ministerium für Bildung (BM) sowie die ADD mit Schreiben vom 09.09.2019 informiert

- in der KW 41 und 42 fanden Gespräche unter Beteiligung Amt 40 und den jeweiligen SchulleiterInnen der Förderschulen (Hans-Zulliger, Diesterweg und Bienhorntal) zum Thema „Neustrukturierung der Förderschulen in Koblenz“ statt

- 30.10.2019: Gespräch unter Beteiligung BM und ADD sowie Amt 40 und der Bildungs- und Kulturdezernentin; als Modell und weiterzuverfolgendes Ziel wird einvernehmlich die Auflösung der Diesterweg- und Erweiterung der Hans-Zulliger-Schule festgesetzt; als Zeitpunkt wird (spätestens) August 2022 formuliert, die geplante Sanierung des Gebäudes sollte bis dahin weitestgehend abgeschlossen sein

- 06.11.2019: Sachstandsmitteilung und Informationsweitergabe der Planungen im großen Plenum (Beteiligung: SchulleiterInnen, ADD, Schulelternbeirat)

- am 28.11.19 fand ein Anschlussgespräch (zum 30.10.19) mit der ADD statt, bei dem nochmals in kleinerem Kreis die nächsten Schritte besprochen wurden

### **Ausblick:**

- Besprechung der Gebäudepläne und des Rahmenraumprogramms mit der ADD
- Bestreitung des Gremienweges
- Antragstellung mit Beteiligung des Schulträgersausschusses
- Durchführung der Beteiligungsverfahren REB und BPR (durch die ADD)
- Auflösung der Diesterweg-Schule und Erweiterung der Hans-Zulliger-Schule
- Entstehung eines neuen Förder- und Beratungszentrums

### **Auswirkungen auf den Klimaschutz:**

Aufgrund von u.a. Energieeinsparungen im Hinblick auf die Gebäudeunterhaltung der Diesterweg-Schule verhält sich die Maßnahme gegenüber dem Klimaschutz neutral bis positiv.